

BASKETBALL Meisterschaft Frauen Nationalliga B**Riehen gegen Bellinzona chancenlos**

Gegen Bellinzona resultierte für die Rieherinnen vom CVJM (im Bild in den dunklen Trikots) eine klare Niederlage. Foto: Philippe Jaquet

li/re. Am zwölften Spieltag der Nationalliga-B-Ostgruppe trafen die Basketballerinnen des CVJM Riehen in der Sporthalle Niederholz auf Bellinzona. Bereits im Hinspiel vom Oktober im Tessin hatten die Rieherinnen mit 95:47 das Nachsehen gehabt. Die Tabellenzweiten aus dem Tessin verfügen diese Saison über ein ausgeglichenes und äusserst starkes Team, welches beim Kampf um den Aufstieg in die Nationalliga A ein Wörtchen mitreden dürfte.

Auf Rieherer Seite musste man mit Sonja Heidekrüger, Kaisa Santanen und Andrea Preiswerk wegen Ferien und aus schulischen Gründen gleich auf drei Teamstützen verzichten. Und da mit Karine Schnyder eine weitere Rieherer Spielerin gesundheitlich angeschlagen war, musste der Rieherer Coach Raphael Schoene auf die ehemalige NLB-Spielerin Aliz Till sowie Assistentin Pascale Walther zurückgreifen, um wenigstens vier Centrspielerinnen zur Verfügung zu haben.

Obwohl die Rieherinnen wussten, dass für einen Erfolg vieles stimmen musste, setzte man sich trotzdem zum Ziel, über die gesamte Spielzeit hundertprozentigen Einsatz zu zeigen, egal wie sehr man im Hintertreffen liegen sollte. Erwartungsgemäss startete Bellinzona stark ins erste Viertel und erspielte sich mit hohem Spieltempo innert Minutenfrist einen zweistelligen Vorsprung. Nach dem ersten Spielabschnitt lagen die Rieherinnen bereits mit 27 Punkten im Rückstand.

Zu Beginn des zweiten Viertels funktionierte das rasche Umschalten vom Angriff in die Verteidigung besser und man liess die Gäste nicht mehr ungehindert zum Korb ziehen. Die Rieherinnen versuchten, gegen die aufsässige Tessiner Verteidigung kon-

trolliert anzugreifen, doch oft brachte man sich selbst in unglückliche Abschlusspositionen und konnte keine clever herausgespielten Punkte erzielen. Im Gegenzug eroberte sich Bellinzona nach den Rieherer Fehlwürfen meistens den Ball und verwertete die Gegenstösse reihenweise. Zur Pause lautete der Spielstand 9:53.

Zu Beginn des dritten Viertels erspielten sich die Rieherinnen die dringend ersehnten Punkte. Bis zum Ende der Partie ging es nun darum, zwei gute Viertel zu spielen, konzentriert zu verteidigen und im Angriff die vorgenommenen Spielzüge auszuführen. Die Tessinerinnen waren in allen Belangen überlegen. Ärgerlich war das phasenweise kopflose und undisziplinierte Spiel der Riehererinnen. Wäre man im Angriff organisierter aufgetreten und hätte von Anfang an füreinander gespielt, so hätte man die zahlreichen Ballverluste (42!) in Grenzen halten können und wäre nach 40 gespielten Minuten nicht einem derart grossen Leistungsunterschied gegenüber gestanden.

CVJM Riehen I – Sopraceneri Bellinzona 29:85 (9:53)

CVJM Riehen: Nadine Heitz, Priska Inderbinen, Leila Isner (2), Jasmine Schoene (8), Sabina Kilchherr (5), Daniela Zum Wald (2), Nicola Grether (2), Sarah Wirz, Gizem Sevinc, Aliz Till, Pascale Walther (4), Karine Schnyder (6). – Coach: Raphael Schoene. – Riehen ohne Andrea Preiswerk, Kaisa Santanen und Sonja Heidekrüger.

Frauen, Nationalliga B, Ostgruppe, Qualifikation: 1. Wallaby Basket 11/20 (725:569), 2. Sopraceneri Bellinzona 11/16 (808:621), 3. Sopraceneri Muraltese 10/14 (687:591), 4. CVJM Frauenfeld 11/14 (745:625), 5. STV Luzern 9/10 (569:564), 6. BC Alstom Baden 10/8 (644:672), 7. BC Olten-Zofingen 10/6 (586:673), 8. CVJM Riehen I 9/2 (391:662), 9. Greifensee Basket 11/2 (608:786).

VOLLEYBALL Meisterschaft Frauen Nationalliga B**KTV-Niederlage trotz guter Leistung**

gm/rz. In der letzten Runde der Nationalliga-B-Qualifikation konnten die Volleyballerinnen des KTV Riehen zu Hause gegen den Tabellenführer aus Cossonay noch einmal ein gutes Spiel abliefern. Von Anfang an setzten die Rieherinnen die Gäste unter Druck und standen gut in der Verteidigung. So blieben sie den ganzen Satz dabei und konnten sich am Ende sogar einen Vorsprung und mehrere Satzbälle erspielen. Trotz einiger guter Angriffe gelang es aber nicht, den Satz nach Hause zu holen.

Im nächsten Satz konnten die Gäste früh einige Punkte am Stück erzielen und die Rieherinnen gerieten leicht in Rückstand. Erst ganz am Schluss schafften sie es wieder aufzuholen, konnten dann aber mit einer Punkteerie den Satz noch knapp für sich entscheiden – es stand 1:1.

Auch im dritten Durchgang blieben die Spielerinnen des KTV mit viel Einsatz dabei. In der zweiten Hälfte aber begannen sich Fehler einzuschleichen. Weniger Präzision im Aufbau und einige Fehler im Angriff führten dazu, dass sich der VBC Cossonay die Satzführung holen konnte.

Die Konzentration liess dann im vierten Satz weiter nach und die Rieherinnen spielten mit zu wenig Entschlossenheit. Dank der nun vermehrt auftretenden Fehler des gegnerischen Teams, blieben sie diesem dennoch

auf den Fersen. Um einen fünften Satz zu erzwingen, reichte es am Ende aber trotzdem nicht ganz.

Fazit: Die Rieherinnen hatten erneut gegen ein starkes Team eine gute Leistung gezeigt, während gegen die schwächeren Teams oft die Konstanz fehlte. Der KTV Riehen beendet die Qualifikationsrunde der NLB-Westgruppe auf dem siebten Platz und spielt ab dem 14. Januar gegen Genève Volley, den VBC Ecublens, den VBC Fribourg und den FC Luzern in einer Hin- und Rückrunde gegen den Abstieg. Der Tabellenletzte steigt ab, der Zweitletzte spielt eine Barrage gegen einen Erstligisten. Das erste Abstiegsrundenpiel bestreiten die Rieherinnen am Samstag, 14. Januar, zu Hause gegen Genève Volley, das letzte Spiel findet am 31. März ebenfalls zu Hause gegen den FC Luzern statt.

KTV Riehen I – VBC Cossonay 1:3 (25:27/25:23/18:25/21:25)

KTV Riehen I: Alessia Suja, Gianna Müller, Stéphanie Tschopp, Jacqueline Tollari, Joelle Jenni, Melinda Suja, Samantha Jauslin, Sarah Schnell, Kathrin Herzog. – Riehen ohne Andrea Haldemann.

Nationalliga B, Westgruppe, Qualifikation: 1. VBC Cossonay 14/38 (40:10), 2. VBC Cheseaux 14/32 (35:17), 3. VBC Val-de-Travers 14/27 (32:21), 4. VBC Ecublens 14/23 (28:25), 5. FC Luzern 14/21 (28:28), 6. VBC Fribourg 14/15 (23:31), 7. KTV Riehen I 14/7 (12:38), 8. Genève Volley 14/5 (11:39).

SCHACH 14. Internationales Schachfestival Basel im Hotel Hilton**Schach-Weltklasse unter Rieherer Regie**

rz. Der Start ins neue Schach-Jahr findet bereits zum 14. Mal im Hotel Hilton in Basel statt. In den beiden Leistungskategorien Meister und Amateure werden vom 1. bis 5. Januar die neuen Basler Turniersieger erkoren. Zusätzlich wird am 1. Januar der Jugendschachkönig Nordwestschweiz ermittelt. Er wird in den beiden Alterskategorien bis zwölf Jahre und bis sechzehn Jahre durchgeführt.

Das bedeutendste Schachturnier des Jahres im Dreiländereck setzt die Akzente auf einen weiteren Ausbau. Sowohl im qualitativen als auch im quantitativen Bereich ist gegenüber dem Vorjahr eine nochmalige Steigerung zu erwarten. Das traditionell sehr stark besetzte Meisteropen wird weiter ausgebaut und bringt verschiedene Höhepunkte.

Vierzehn Grossmeister sind dabei

Mit Grossmeister und Titelverteidiger Yannick Pelletier konnte wiederum die Nummer 1 der Schweizer Nationalmannschaft verpflichtet werden. Mit 14 (!) Grossmeistern aus Brasilien, Bulgarien, Deutschland, Iran, Kroatien, Polen, Ungarn, Russland und der Schweiz kämpft ein illustres Teilnehmerfeld um den Turniersieg. ELO-Favorit ist der russische Grossmeister Boris Grachev, der zudem nach Turnierende am 6. Januar eine Simultanvorstellung gegen 25 Gegner geben wird, unter ihnen RZ-Redaktor Rolf Spriessler-Brander.

Mit dem 19-jährigen Internationalen Meister Andreas Heimann aus Grenzach-Wyhlen und dem für die Schachgesellschaft Riehen spielenden 18-jährigen Fideimeister Nicolas Grandadam aus Huningue nehmen wiederum die beiden grössten Talente der Regio teil. Mit den Grossmeistern Vlastimil Hort und Miso Cebalo (Seniorenweltmeister 2009) werden ausserdem zwei der weltweit stärksten Senioren am Start sein. Auch in diesem Bereich ist die SG Riehen mit dem Internationalen Meister Bela Toth gut vertreten.

SG Riehen prominent vertreten

Die Schachgesellschaft Riehen, deren Mitglied Peter Erismann das OK präsidiert, stellt in allen Kategorien



Grosses Nachwuchstalents in der SG Riehen: Nicolas Grandadam. Foto: Philippe Jaquet

mehrere Teilnehmende. Ob es wohl gelingen wird, den Titel des Jugendschachkönigs Nordwestschweiz wiederum nach Riehen zu entführen? Im letzten Jahr war dies gleich in beiden Alterskategorien der Fall.

Das Basler Schachfestival ist wie schon in den vergangenen Jahren keine geschlossene Gesellschaft und steht jedermann zur Teilnahme offen. Online-Anmeldungen und weitere Informationen unter: www.schachfestivalbasel.ch. (Siehe auch «Rendez-vous» auf Seite 3 mit Nadja Reci).

14. Hilton-Schachfestival Basel, 1.–5. Januar 2012, Hotel Hilton Basel, Programm

Meisteropen (offen für alle Spieler): Open mit 7 Runden, Kadenz Fischer kurz. Preise: 2500 / 2000 / 1500 / 1000 / 700 / 500 / 300 / 3x 200. Einsatz: Fr. 120.– (FM, Jugendliche bis

JG 92:60.–); GM und IM gratis. Nachmeldungen am Turniertag + Fr. 20.–.

Amateuropen (für Spieler unter ELO/FZ 2000): Open mit 7 Runden, Kadenz Fischer kurz. Preise: 1000 / 700 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 / 3x 100; Einsatz: Fr. 100.– (Jugendliche: Fr. 50.–). Nachmeldungen am Turniertag + Fr. 20.–.

1. Tag / Sonntag, 1. Januar 2012: 12–13.30 Uhr: Anmeldung & Präsenzkontrolle Meister + Amateure. – Bis 12.45 Uhr: Anmeldung Jugendschachkönig 13.00 Uhr Spielbeginn Jugendschachkönig. – Ab 14 Uhr: 1. Runde Meisteropen + Amateuropen.

2. Tag / Montag, 2. Januar 2012: Ab 9.30 Uhr: 2. Runde. – Ab 16 Uhr: 3. Runde.

3. Tag / Dienstag, 3. Januar 2012: Ab 14 Uhr: 4. Runde. – Ab 20 Uhr: Blitzturnier.

4. Tag / Mittwoch, 4. Januar 2012: Ab 9.30 Uhr: 5. Runde. – Ab 16 Uhr: 6. Runde.

5. Tag / Donnerstag, 5. Januar 2012: Ab 9.30 Uhr: 7. Runde. – 17 Uhr: Preisverteilung.

SPORT IN KÜRZE**Weihnachtsbaum-Challenge am 7. Januar in Riehen**

rz. Am Samstag, 7. Januar, führt die Werfergruppe des Turnvereins Riehen ihre dritte «Weihnachtsbaum-Challenge» durch. Der Anlass findet von 10–14 Uhr auf dem Vorplatz des Rieherer Gemeindehauses statt. Man kann den eigenen Weihnachtsbaum zur Entsorgung mitbringen und beim Wettbewerb mitmachen, wer den Weihnachtsbaum am weitesten wirft. Ausserdem gibt es ein Tippspiel. Es gewinnt, wer die zusammengezählten Weiten aller anwesenden TVR-Wurfgruppen-Mitglieder am genauesten vorhersagt. Ausserdem gibt es Getränke und Kuchen.

Handball-Resultate

Junioren U17, Meister:
SG Wahlen/Laufen – HB Riehen 33:22
Junioren U15, Promotion:
SG Wahlen/Laufen – HB Riehen 40:5

Basketball-Resultate

Frauen, Nationalliga B, Ostgruppe:
Riehen I – Sopraceneri Bellinzona 29:85
Männer, 2. Liga Regional:
CVJM Riehen I – Liestal Basket 44 I 63:53
Männer, 4. Liga Regional:
EFES Basket 96 – CVJM Riehen II 66:42
Junioren U16 Regional:
BC Bären Kleinbasel – CVJM Riehen 16:46
Mini Highlevel:
CVJM Riehen – TV MuttENZ 74:38
CVJM Riehen – BC Boncourt 62:26

Unihockey-Resultate

Männer, Grossfeld, 3. Liga, Gruppe 4:
UHC Riehen I – Frenkend.-Füllinsd. II 3:0
UH Leimental – UHC Riehen I 5:2
Männer, Kleinfeld, 5. Liga, Gruppe 8:
UHC Dragons Mumpf – MM Bettingen 3:9
TV Kaisten – UHC MM Bettingen 5:10
Frauen, Kleinfeld, 1. Liga, Gruppe 2:
UHC Riehen I – UHT Schangnau 4:5
UHC Rütli Kings – UHC Riehen I 4:10
Junioren A Regional, Gruppe 4:
TV Nunningen – UHC Riehen 2:18
UHC Riehen – UHC Basel United 11:5

Junioren C Regional, Gruppe 8:
UHC Riehen – Reinacher SV 9:5
UHC Riehen – TV Bubendorf I 2:14
Junioren D Regional, Gruppe 7:
UHC Riehen – UHC Fricktal Stein 10:6
UH Kaiseraugst – UHC Riehen 15:2

Junioren E Regional, Gruppe 5:
Langenthal Aarwangen II – Riehen 11:6
TV Oberwil BL – UHC Riehen 8:3
Junioren C Regional, Gruppe 2:
Riehen – Rychenberg Winterthur II 3:6
UHC Bassersdorf – UHC Riehen 12:3

Volleyball-Resultate

Frauen, Nationalliga B, Westgruppe:
KTV Riehen I – VBC Cossonay 1:3
Frauen, 2. Liga:
SC Uni Basel I – TV Bettingen 3:1
KTV Riehen II – VB Therwil III 3:0
Frauen, 3. Liga, Gruppe B:
KTV Riehen III – DR Nunningen 3:0
Frauen, 4. Liga, Gruppe C:
KTV Riehen IV – TV St. Johann I 3:2
TV Frenkendorf – KTV Riehen IV 2:3
Frauen, 4. Liga, Gruppe D:
HduS Reinach – VBT Riehen 3:2
Männer, 2. Liga:
KTV Riehen – TV Arlesheim 3:0

Volleyball-Vorschau

Männer, 2. Liga:
Do, 5. Januar, 20.30 Uhr, Hagenbuch
TV Arlesheim I – TV Bettingen

Volleyball-Tabellen

Volleyball, Regionalverband Basel, Saison 2011/2012, Tabellen nach der Hinrunde

Frauen, 2. Liga: 1. VBC Laufen 9/26 (27:6), 2. KTV Riehen II 9/21 (24:12), 3. SC Uni Basel I 9/19 (21:14), 4. Sm'Aesch Pffeffingen 9/16 (19:13), 5. VB Therwil II 9/14 (18:16), 6. TV Itingen 9/12 (19:20), 7. VB Therwil III 9/12 (15:19), 8. TV Bettingen 9/9 (13:19), 9. VBC Bubendorf 9/6 (8:23), 10. SC Uni Basel II 9/0 (5:27).

Frauen, 3. Liga, Gruppe B: 1. KTV Basel 7/18 (20:7), 2. VBC Münchenstein I 7/16 (19:9), 3. KTV Riehen III 7/15 (18:10), 4. ATV Basel-Stadt 7/14 (17:11), 5. VBC Bubendorf II 7/10 (13:13), 6. VB Therwil IV 7/8 (11:16), 7. TV MuttENZ II 7/3 (5:18), 8. DR Nunningen 7/0 (2:21).

Frauen, 4. Liga, Gruppe C: 1. SC Uni Basel III 7/18 (20:6), 2. VBC Münchenstein III 7/16 (18:7), 3. VB Therwil V 7/12 (15:13), 4. KTV Riehen IV 7/11 (14:13), 5. TV St. Johann I 7/11 (14:13), 6. SC Ciba 7/10 (12:13), 7. TV Frenkendorf 7/6 (9:17), 8. VRTV Sissach 7/0 (1:21).

Frauen, 4. Liga, Gruppe D: 1. TV Arlesheim I 6/18 (18:0), 2. VBT Riehen 6/13 (14:9), 3. Sm'Aesch Pffeffingen IV 6/7 (10:13), 4. VBC Gelterkinden II 6/7 (10:14), 5. VB Ettingen 6/7 (9:13), 6. HduS Reinach 6/6 (11:15), 7. TV St. Johann II 6/5 (8:16).

Männer, 2. Liga: 1. VB Therwil I 7/20 (21:2), 2. Traktor Basel 7/16 (18:9), 3. TV Arlesheim I 7/14 (15:10), 4. KTV Riehen 7/13 (16:12), 5. KTV Basel 7/9 (13:15), 6. TV Bettingen 6/3 (7:18), 7. VBC Laufen 6/3 (6:17), 8. VBC Gelterkinden II 7/3 (7:20).

Junioren U15, Gruppe A: 1. SC Gym Leonhard 4/12 (12:1), 2. VBC Münchenstein 4/9 (10:4), 3. Sm'Aesch Pffeffingen I 4/6 (7:6), 4. KTV Riehen I 4/3 (3:9), 5. HduS Reinach 4/0 (0:12).

Junioren U15, Gruppe B: 1. VB Therwil 3/9 (9:0), 2. Sm'Aesch Pffeffingen II 3/6 (6:3), 3. TV MuttENZ 3/3 (3:6), 4. KTV Riehen II 3/0 (0:9).

Junioren U17, Gruppe A: 1. SC Gym Leonhard 5/15 (15:0), 2. VB Therwil 5/12 (12:3), 3. VBC Gym Liestal 5/9 (9:7), 4. Sm'Aesch Pffeffingen I 5/6 (7:9), 5. TV Arlesheim 5/2 (3:14), 6. TV Bettingen 5/1 (2:15).

Junioren U17, Gruppe B: 1. VBC Bubendorf 5/15 (15:0), 2. KTV Riehen 5/12 (12:4), 3. TV MuttENZ 5/9 (10:6), 4. TV St. Johann V 5/6 (6:10), 5. HduS Reinach 5/3 (4:12), 6. VBC Allschwil 5/0 (0:15).

Junioren U19, Gruppe B: 1. SC Gym Leonhard 5/12 (13:3), 2. KTV Riehen 5/12 (13:5), 3. VBC Gelterkinden 5/11 (12:7), 4. VBC Allschwil 5/6 (8:11), 5. SV Lausen 5/4 (7:12), 6. HduS Reinach 5/9 (0:15).

Junioren U23, 1. Liga: 1. SC Gym Leonhard 7/19 (20:4), 2. VB Therwil I 7/17 (18:6), 3. Sm'Aesch Pffeffingen 7/15 (17:9), 4. VBC Laufen I 6/9 (9:10), 5. KTV Riehen 7/9 (11:14), 6. VBC Gym Liestal 7/6 (9:17), 7. TV Bettingen 6/5 (7:14), 8. TV MuttENZ 7/1 (4:21).

Junioren U23, 2. Liga, Gruppe B: 1. VBC Bubendorf 6/18 (18:1), 2. TV Pratteln NS 6/15 (15:4), 3. SC Uni Basel 6/10 (13:10), 4. Fairplay Olympia 6/9 (10:9), 5. KTV Riehen 6/8 (9:12), 6. VRTV Sissach 6/2 (4:17), 7. VBC Gelterkinden II 6/1 (2:18).